

Anmeldung (bis 23.03.2018)

Einfache und schnelle Anmeldung über die Website:
www.apus-systems.com

oder

per E-Mail: info@apus-systems.com
per Fax: +49 (0) 351 2138 927
mit unten stehenden Angaben in Druckbuchstaben.

Für die Teilnahme wird eine Gebühr in Höhe von **30,00 EUR (inkl. MwSt.) pro Person** erhoben. Bitte überweisen Sie den Betrag bis spätestens 23.03.2018 auf folgendes Konto:

Apus Systems
Dresdner Volksbank
IBAN: DE75 8509 0000 3446 5310 09
BIC: GENODEF1DRS

Ihre Rechnung sowie die Bestätigung der verbindlichen Anmeldung wird Ihnen per Mail zugeschickt.

Anzahl der teilnehmenden Personen

* Name, Vorname (1. Teilnehmer)

Titel, Funktion

* Firma, Dienststelle

* Straße

* Postleitzahl, Ort

* Telefon

* E-Mail

Namen der weiteren Teilnehmer

* Pflichtfelder

Partner



Kontakt

Bei Fragen rund um das Fachsymposium stehen wir Ihnen gern zur Verfügung

Apus Systems

Telefon: +49 (0) 351 2138 910
Fax: +49 (0) 351 2138 927
Mail: info@apus-systems.com

Am Tag der Veranstaltung (Herr Naumann):
+49 (0) 174 2127 293



Eine Veranstaltung im Rahmen des
Transferverbund Saxony⁵



4. Fachsymposium Landwirtschaftliche Melioration

Melioration im Spannungsfeld zwischen Landwirtschaft,
Umweltschutz, Digitalisierung und Politik



28. März 2018

11:00 - 16:00 Uhr

LfULG
Waldheimer Str. 219
01683 Nossen

Eine Veranstaltung im Rahmen des

Transferverbund Saxony⁵

Prof. Dr. agr. Knut Schmidtke von der HTW Dresden lädt ein zum

4. Fachsymposium

„Landwirtschaftliche Melioration“

Melioration im Spannungsfeld zwischen Landwirtschaft, Umweltschutz, Digitalisierung und Politik

Termin: 28. März 2018

Zeit: 11:00 bis 16:00 Uhr

Einlass: 10:00 Uhr

Ort: LfULG
Waldheimer Str. 219
01683 Nossen

Parken: kostenfreie Parkplätze auf dem Gelände

Kosten: 30 EUR (inkl. MwSt.) pro Person

Das Fachsymposium landwirtschaftliche Melioration findet dieses Jahr bereits zum 4. Mal statt. Nehmen Sie an diesem Symposium teil und bereichern Sie es mit Ihren Erfahrungen, Fragen und Wünschen. Denn mit Ihrer Teilnahme kann diese Veranstaltung einen aktiven Beitrag leisten, um das lange vernachlässigte Thema Melioration bei den Verantwortlichen in Praxis, Politik und Forschung wieder in das Bewusstsein zu bringen.

Prof. Dr. agr. Knut Schmidtke

Prorektor für Forschung und Entwicklung
Professur: Ökologischer Landbau

Programm

- 11:00 Uhr **Begrüßung**
*Prof. Dr. agr. Knut Schmidtke, Prorektor für
Forschung und Entwicklung an der HTW Dresden*
- 11:15 Uhr **Grußwort**
*Thomas Schmidt
Sächs. Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft*
- 11:30 Uhr **Melioration im Spannungsfeld zwischen
Landwirtschaft, Umweltschutz und Digitalisierung**
Mario Hehne, Apus Systems [Dresden]
- 12:15 Uhr **Aktuelle Änderungen in der Dränage-DIN 1185 sowie
dränagerelevante Gesetze praxisnah vorgestellt**
Udo Quentin, Quentin Landtechnik GmbH [Rosdorf]
- 12:45 Uhr **Pause (Mittagsimbiss) und gemeinsamer Austausch**
- 13:30 Uhr **Praktischer Umgang mit Dränagen am Beispiel
des Betriebes AgriCo Lindauer Naturprodukte AG**
*Peter Gottschalk, Vorstand der AgriCo Lindauer
Naturprodukte AG [Lindau/Anhalt]*
- 14:15 Uhr **Wasserrahmenrichtlinie & Dränagen**
*Dr. Steffi Knoblauch, Thüringer Landesanstalt
für Landwirtschaft [Lysimeterstation Buttstedt]*
- 14:45 Uhr **Feldhygiene und Melioration**
Frank Käufler, Arbeitskreis Ackerbau [Homburg/Efze]
- 15:15 Uhr **Hat zukünftig jeder Agrarbetrieb seine eigene
Drohne?**
Lucas Günther, Airclip GmbH [Dresden]
- 15:45 Uhr **Diskussion, Zusammenfassung und Ausblick**
*Prof. Dr. agr. Knut Schmidtke, Prorektor für
Forschung und Entwicklung an der HTW Dresden*
- 16:00 Uhr **Gemeinsamer Austausch bei Kaffee und Kuchen**
- Zwischen den Vorträgen besteht die Möglichkeit zur Diskussion.
- Moderation *Herr Prof. Dr. agr. Knut Schmidtke,
Prorektor für Forschung und Entwicklung*

Melioration in der Praxis ...

Nachdem in den letzten rund 27 Jahren das Thema landwirtschaftliche Melioration in Politik, Forschung und Praxis stark vernachlässigt wurde, steht die Landwirtschaft heute auf diesem Gebiet vor gewaltigen Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt.

Melioration und Dränagen liegen heute im Spannungsfeld zwischen Landwirtschaft, Umweltschutz, Digitalisierung und aktuellen politischen Entwicklungen wie der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie. Zukunftsthemen wie gesteuerte Dränagen, Digitalisierung, Augmented Reality oder auch Agrothermie können in den kommenden Jahren in der Melioration neue Impulse setzen. Hierbei spielt unter anderem die Nutzung von Drohnentechnologie eine immer bedeutendere Rolle.

Um in dieser Gemengelage nicht den Überblick zu verlieren ist es auf landwirtschaftlich genutzten Flächen von besonderer Bedeutung, Dränagen durch sachgemäße Feldhygiene, Sanierung und Wartung möglichst lange funktions- und wertstabil zu halten. Neben allgemeinen Grundlagen zur richtigen Pflege und Wartung hilft hier auch das Wissen über aktuelle Probleme und Lösungsmöglichkeiten vernässter Flächen.

Diskutieren Sie mit uns am 28.03.2018 zu diesen vielseitigen Themen. Nehmen Sie nützliche Tipps rund um das Thema Melioration/Dränagen für Ihre Tätigkeit vor Ort mit. Nutzen Sie die Möglichkeit sich bei der deutschlandweit einmaligen Fachveranstaltung mit Vertretern aus Landwirtschaft und Politik auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Fachausstellung

Im Rahmen des Fachsymposiums wird es auch eine kleine Fachausstellung geben, auf der neben Dränmaterialien und aktueller Drohnentechnologie auch Geräte aus den Bereichen Kanalortung und Gaswarnung zu sehen sein werden. Auch über das Zukunftsthema Agrothermie können Sie sich umfassend informieren. Die Ausstellung wird durch einen Bereich mit alten historisch wertvollen Dränrohren und -karten abgerundet.